

Abgeordnetenversammlung vom 17.-19. Juni 2018 in Schaffhausen

## fondia – Stiftung zur Förderung der Gemeindediakonie im SEK: Tätigkeitsbericht und Jahresrechnung 2017

### **Antrag**

Die Abgeordnetenversammlung genehmigt den Tätigkeitsbericht und die Jahresrechnung 2017 von fondia.

Bern, 12. April 2018  
Schweizerischer Evangelischer Kirchenbund

Der Rat

Der Präsident  
Gottfried Locher

Die Geschäftsleiterin  
Hella Hoppe

# Tätigkeitsbericht 2017

## 1. Einleitung

Die Stiftung fondia kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Viele Gesuche von interessanten, mit Engagement geführten Projekten wurden eingereicht, eine Mehrheit von ihnen konnte unterstützt werden. Auf das Jahr 2017 hin hatte der Stiftungsrat den jährlichen Gesamtbetrag für die Finanzierung von Gesuchen um CHF 100'000 erhöht. Damit standen erstmals CHF 600'000 zur Verfügung.

## 2. Berichterstattung

### a) Gesuche und Vergabungen

2017 legte die Gesuchprüfungskommission dem Stiftungsrat 62 neue Gesuche vor, 48 aus der Deutschschweiz und 14 aus der Romandie. Der Stiftungsrat sprach 37 neuen Projekten (darunter 8 aus der Suisse romande) Unterstützungsbeiträge von insgesamt CHF 592'140 zu.

### b) Projekt „Gewinnung von jungen Frauen für die diakonische Freiwilligenarbeit in Kirchgemeinden – Leitfaden“

Der Stiftungsrat nahm zur Kenntnis, dass in den Teilprojekten in den Kantonen BE, SG, ZH, GR und VD erfolgreich gearbeitet wurde. Leider gelang es nicht, mittels einer Online-Umfrage in den Projekten genug Antworten für die Erarbeitung eines gut abgestützten Leitfadens zu generieren. Entsprechend muss eine neue Form der Sichtbarmachung von „Wie gewinnen die Kirchgemeinden junge Frauen in der Freiwilligenarbeit?“ geschaffen werden. Erste Kontakte dazu mit Fachleuten des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbunds (SEK) verliefen positiv.

### c) Ergebnisse der Debatte über die Finanzierung der Gesuche

Nach ablehnenden Voten an der Abgeordnetenversammlung (AV) 2013 und 2014 gegenüber dem Plan von fondia, einen möglichen Kapitalverzehr ins Auge zu fassen, hatte der Stiftungsrat das Thema zurückgestellt. 2016 nahm er es jedoch wieder auf, insbesondere wegen des hohen Finanzbedarfs bei den Gesuchen. Seit dem Start der Stiftung 1994 stellte der Stiftungsrat für Gesuche jährlich maximal CHF 500'000 zur Verfügung. Allerdings hatte er in den letzten Jahren doppelt so viele Gesuche zu behandeln wie in den Anfängen der Stiftung. Der Stiftungsrat analysierte diese Entwicklung und diskutierte die notwendigen Schritte.

Die wirtschaftliche Betrachtungsweise zeigt, dass trotz Diakoniekampagne mit Auslagen von gut CHF 1,2 Mio. – die Eidg. Stiftungsaufsicht hatte dafür einen Kapitalverzehr von 1,5 Mio. genehmigt – und der Bildung einer Wertschwankungsreserve von CHF 0,5 Mio. das ursprüngliche Stiftungskapital Anfang 2017 bis auf CHF 50'000 noch vollständig vorhanden war. Deshalb folgte der Stiftungsrat am 17. März 2017 seiner Finanzkommission, die festgehalten hatte, dass bei CHF 24 Mio. Vermögen und 3 % Rendite der Stiftung jährlich CHF 720'000 zur Verfügung stehen und deshalb Ausrichtungen von CHF 600'000 pro Jahr verantwortbar sind. Entsprechend teilte die Präsidentin an der Sommer-AV mit:

1. Ein Kapitalverzehr in der Stiftung fondia ist weiterhin nicht beabsichtigt.
2. Vorläufig wird keine neue rechtliche Regelung zum Vermögensverzehr weiter verfolgt.
3. Eine Erhöhung der jährlichen Summe für die Gesuche von CHF 500'000 auf CHF 600'000 wird rückwirkend ab 1.1.2017 beschlossen.

#### d) Stiftungsrat und Kommissionen des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat traf sich im Berichtsjahr wie üblich zu zwei halbtägigen und einer ganztägigen Sitzung, und wie gewohnt bereiteten die Gesuchprüfungskommission, die Finanzkommission und die Geschäftsstelle in Zusammenarbeit mit der Präsidentin die Geschäfte vor.

Im Berichtsjahr schied Sigwin Sprenger (nach 10 Jahren) aus dem Stiftungsrat und damit auch aus der Gesuchprüfungskommission aus. Ihm sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt für seinen grossen und sehr wertvollen Einsatz zum Wohl der Stiftung. Als Nachfolgerin mit Amtsantritt per 1.1.2018 wählte die Herbst-AV des SEK die St. Galler Kirchenrätin Annina Policante. Bereits im Juni wählte die AV Magaly Hanselmann als Vertreterin des HEKS.

Die Präsidentin Nicolasina ten Doornkaat hat ihren Rücktritt auf Ende 2018 angekündigt. Die Nachfolgeregelung durfte die Findungskommission bereits erfolgreich abschliessen. Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 30. November 2017 einstimmig beschlossen, Frau Rosemarie Manser als zukünftige Präsidentin des Stiftungsrates zuhanden der Wahlbehörde, der AV des SEK zu portieren. Sie wird 2018 vorerst als Gast an allen Sitzungen (inklusive Finanz- und Gesuchprüfungskommission) teilnehmen.

Somit geht der Stiftungsrat in folgender Besetzung ins Jahr 2018:

- Nicolasina ten Doornkaat, Stampa/Bern, Präsidentin
- Catherine Kressmann, Vevey, Vizepräsidentin
- Rudolf Brunner, Hünibach
- Claire-Lise Favrod, Vevey
- Roland Frey, Bremgarten b. Bern
- Esther Gaillard, Féchy
- Magaly Hanselmann, Agiez
- Annina Policante-Schön, St. Gallen
- Urs Woodtli Stebler, Zürich
- Rosemarie Manser, Gast des Stiftungsrates

Seitens der Geschäftsstelle hat der Geschäftsführer Guido Albisetti nach 10 Jahren sein Amt per Ende 2017 an seinen Nachfolger Andreas Wieser übergeben. Das Sekretariat wird unverändert mit grossem Engagement und viel Sachverstand von Frau Brigitte Genoux, Von Grafenried AG Recht, Bern, geführt.

### 3. Ausblick auf das Jahr 2018

Nach einem in Bezug auf das Finanzergebnis über den Erwartungen gut ausgefallenen Jahr 2017 ist zu hoffen, dass auch das Jahr 2018 ähnlich positiv verläuft.

Rudolf Brunner hat seinen Rücktritt aus dem Stiftungsrat per Ende 2018 angekündigt. Die Nachfolgesuche hat begonnen.

Bern, 9. Februar 2018

Der Geschäftsführer

Guido Albisetti / Andreas Wieser

## Finanzbericht 2017

Das Berichtsjahr 2017 begann mit weltweit guten Konjunkturdaten und der Aufschwung festigte sich zunehmend, obschon nach dem unerwarteten Sieg von Donald Trump bei den Präsidentschaftswahlen einige Skepsis über die Zukunftsentwicklung herrschte. Bei den Parlamentswahlen in den Niederlanden und in Frankreich erlitten die populistischen und euroskeptischen Kräfte klare Niederlagen. Diese Wahlergebnisse förderten insbesondere die ausgeprägte Erholungsphase der Aktienmärkte in der Eurozone und des Euro, der sich gegenüber dem Schweizer Franken um 9 % verteuerte. Positive Zahlen im Einkaufsmanager-Index reflektierten ebenfalls die grosse Zuversicht der Konsumenten. Dadurch stiegen zwar die Inflationserwartungen, sodass die amerikanische Notenbank im März die Leitzinsen erhöhte. Da die Firmengewinne ebenfalls kräftig zunahmen, stiegen die Aktienbewertungen in allen Regionen weiter an. Nur wenige Marktteilnehmer hatten einen so ruhigen Verlauf vorausgesagt, wie wir ihn 2017 erlebten. Geringe Volatilität, eine für unsere Wirtschaft willkommene Aufwertung des Euro und die Gelassenheit der Marktteilnehmer auf geopolitische Spannungen begünstigten die Kursgewinne. Per Ende Jahr schloss der SMI auf 9382 Punkten, was einem Plus von 14 % im Berichtsjahr entspricht. Der SPI kletterte sogar um 19 % (inkl. Dividenden) auf 10751 Punkte.

Auch bei internationalen Anleihen stellte sich wider Erwarten eine positive Entwicklung ein. Amerikanische Anleihen erzielten im Berichtsjahr angesichts attraktiver Coupons und der Verflachung der Renditestrukturkurve eine positive Performance von rund 2 %. Bei den Unternehmensanleihen konnte vor dem Hintergrund rückläufiger Risikoaufschläge sogar eine Rendite von 5 % verzeichnet werden. In der Eurozone führten Hochzinsanleihen mit einem Ertrag von knapp 7 % die Rangliste an. Aber auch Unternehmensanleihen mit Anlagequalität „Investment Grade“ erzielten Renditen von 1 bis 2 %. Schweizerische Anleihen litten wegen nochmals tieferer Zinsen und des allgemeinen Anlagenotstands; sie schlossen bei unseren Anlagen knapp im positiven Bereich. Schwellenländeranleihen legten dagegen markant zu, weil sich die Fundamentaldaten vieler dieser Länder deutlich verbessert haben und vor allem von China, dem bedeutendsten Schwellenland, eine Wachstumsstabilisierung ausgegangen ist.

Die Erwartungen für 2018 bleiben positiv. Die US-Wirtschaft befindet sich in einer ausgezeichneten Verfassung. Die Eurozone wächst kräftig, wobei Deutschland führend ist. Bei den Konsumenten herrscht eine gute Stimmung wie schon seit langem nicht mehr. Zunehmend werden sich die Notenbanken jedoch von der bisherigen lockeren Geldpolitik abwenden müssen, was 2018 zu schwankungsanfälligeren Märkten führen wird.

### Depotentwicklung

Im Januar 2017 wurden die Mittel einer Ende 2016 zurückbezahlten Hypothek von CHF 500'000 in unser Wertschriftendepot integriert. Ab Februar stiegen die Aktien Schweiz und Ausland stark an. Dementsprechend nahm die Performance stetig zu. Vor allem die Schwergewichte im Swiss Performance Index, nämlich die Aktien Nestlé, Roche und Novartis, beeinflussten die positive Indexentwicklung sehr stark. Auch die Immobilienfonds entwickelten sich gut. Die Obligationen kamen dagegen anfänglich nicht von einer negativen Performance weg. Mitte Jahr liess die Börsenhausse etwas nach, jedoch nur kurzzeitig bis zum Ende des Sommers. Dann konnten wieder Kursgewinne auf breiter Front festgestellt werden. Aktien der Schwellenländer legten markant zu und entwickelten sich bis zum Jahresende zu den am besten rentierenden Anlagen. Die Performance unseres Depots erreichte im August bereits 6,16 % und der Swiss Market Index kletterte in diesem Zeitraum bereits über den Stand von 9000 Punkten. Im letzten Quartal 2017 setzte sich diese positive Entwicklung kontinuierlich fort, sodass unser Wertschriftendepot, das durch die Zürcher Kantonalbank nach wie vor ausgezeichnet betreut wird, Ende 2017 eine Performance von 8,84 % ausweist.

## Erfolgsrechnung

Dank des hervorragenden Finanzertrages gelang es, sich dem Zielwert der Wertschwankungsreserven zu nähern. Nach Erhöhung der Wertschwankungsreserven, Abzug der Unterstützungsbeiträge von CHF 578'640 und der Kosten für den Personalaufwand und die Verwaltung von CHF 113'390 ergibt sich ein Betriebsgewinn von CHF 80'111, dies gegenüber einem Gewinn von CHF 65'911 im Vorjahr.

## Unterstützungsbeiträge

Im Berichtsjahr wurden Unterstützungsbeiträge von CHF 521'090 ausbezahlt und zusätzlich Rückstellungen von CHF 57'550 für noch nicht ausbezahlte, aber bewilligte Gesuche gebildet, sodass die Jahresrechnung mit insgesamt CHF 578'640 (Vorjahr 586'300) belastet wurde.

## Jahresergebnis

Dank des positiven Jahresergebnisses von CHF 80'111 konnte der verbleibende Verlustvortrag aus dem Vorjahr von CHF 51'952 eliminiert werden. Das Eigenkapital erhöhte sich auf CHF 23'712'234.

## Darlehen

Es verbleibt eine Aktivhypothek von CHF 500'000. Diese Hypothek wird der Stiftung suchttherapiebärn zu einem Zinssatz von 1,5% gewährt. Die Hypothek lastet auf einem Wohnhaus in der Stadt Bern.

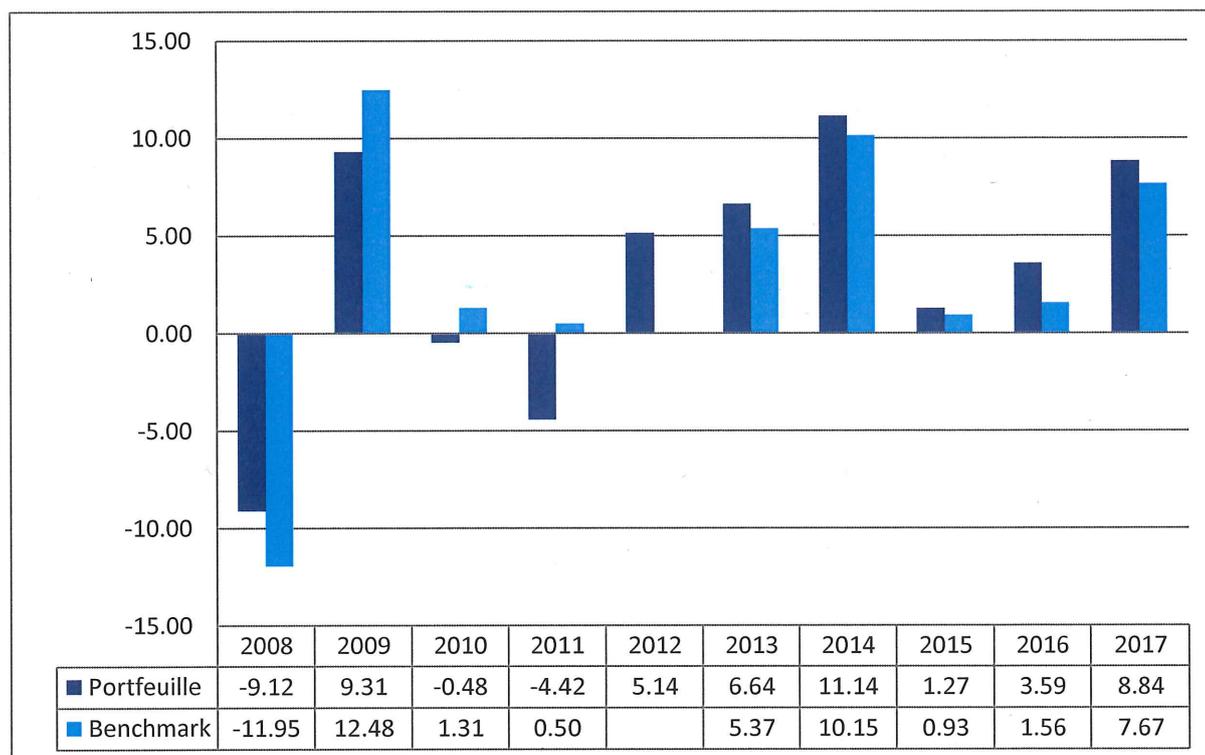
## Ausblick

Die globale Wirtschaft ist in guter Verfassung und wächst weiter. Durch das allmähliche Abwenden der Zentralbanken von der bisherigen lockeren Geldpolitik begleitet von Zinserhöhungen werden die Märkte schwankungsanfälliger. Wir rechnen auch für das Jahr 2018 mit einem positiven Ergebnis.

Hünibach im Februar 2017

Rudolf Brunner

**Tabelle 1: Performanceentwicklung 2008 – 2017**



Infolge Wechsels der Depotbank und der Vergleichsindizes steht 2012 kein Benchmark zur Verfügung.  
Ab 2013 ist die Aktivhypothek nicht mehr in der Betrachtung enthalten!

**Tabelle 2: Asset Allocation per 31. Dezember 2017 der Zürcher Kantonalbank**

	Strategie	Portfolio	Abwei- chung	Bandbreite
Liquidität	5.00%	7.91%	2.91%	0-10%
Obligationen CHF	20.00%	15.11%	-4.89%	12-28%
Obligationen FW	14.00%	16.30%	2.30%	7-21%
Obligationen FW gehedged	20.00%	18.67%	-1.33%	12-28%
Aktien Schweiz	18.00%	18.18%	0.18%	13-23%
Aktien Ausland	9.00%	7.62%	-1.38%	5-13%
Aktien Emerging Markets	4.00%	5.75%	1.75%	0-7%
Immobilien Schweiz indirekt	10.00%	10.46%	0.46%	8-12%
Total	100%	100%		

<b>BILANZ / BILAN</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
<b>AKTIVEN / ACTIFS</b>	<b><u>CHF</u></b>	<b><u>CHF</u></b>
Post- und Bank-Kontokorrente <i>Comptes courants poste et banques</i>	2'198'047.88	1'191'761.87
Wertschriften <i>Titres</i>	3.1 23'187'162.25	22'851'190.25
<b>Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</b> <i>Trésorerie et actifs cotés en bourse détenus à court terme</i>	<b><u>25'385'210.13</u></b>	<b><u>24'042'952.12</u></b>
Verrechnungs- und Quellensteuern <i>Impôt anticipé et impôt à la source</i>	59'182.42	12'570.76
<b>Übrige kurzfristige Forderungen /</b> <i>Autres créances à court terme</i>	<b><u>59'182.42</u></b>	<b><u>12'570.76</u></b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen <i>Compte de régularisation actif</i>	0.00	330.00
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen /</b> <i>Compte de régularisation actif</i>	<b><u>0.00</u></b>	<b><u>330.00</u></b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN / ACTIFS CIRCULANTS</b>	<b><u>25'444'392.55</u></b>	<b><u>24'055'852.88</u></b>
Hypothekarisch gesicherte Darlehen <i>Prêts hypothécaires</i>	3.3 500'000.00	500'000.00
<b>Finanzanlagen / Immobilisations financières</b>	<b><u>500'000.00</u></b>	<b><u>500'000.00</u></b>
<b>ANLAGEVERMÖGEN / ACTIFS IMMOBILISÉS</b>	<b><u>500'000.00</u></b>	<b><u>500'000.00</u></b>
<b>TOTAL AKTIVEN / TOTAL DES ACTIFS</b>	<b><u>25'944'392.55</u></b>	<b><u>24'555'852.88</u></b>

		31.12.2017	31.12.2016
<b>BILANZ / BILAN</b>			
		<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
<b>PASSIVEN / PASSIFS</b>			
Kreditoren <i>Créanciers</i>		20'799.40	18'887.45
Rückstellung gesprochene Unterstützungsbeiträge <i>Provision pour contributions de soutiens accordées</i>	3.4	415'850.00	358'300.00
Passive Rechnungsabgrenzungen <i>Compte de régularisation passif</i>		55'509.00	46'542.70
<b>Kurzfristiges Fremdkapital / <i>Capitaux étrangers à court terme</i></b>		<u><b>492'158.40</b></u>	<u><b>423'730.15</b></u>
Rückstellung Schwankungsreserven Wertschriften <i>Provision pour réserves de fluctuation sur titres</i>	3.2	1'740'000.00	500'000.00
<b>Langfristiges Fremdkapital / <i>Capitaux étrangers à long terme</i></b>		<u><b>1'740'000.00</b></u>	<u><b>500'000.00</b></u>
<b>FREMDKAPITAL / FONDS ÉTRANGERS</b>		<u><b>2'232'158.40</b></u>	<u><b>923'730.15</b></u>
Stiftungskapital <i>Capital de fondation</i>		<u>23'684'075.41</u>	<u>23'684'075.41</u>
		<u><b>23'684'075.41</b></u>	<u><b>23'684'075.41</b></u>
Vortrag aus dem Vorjahr / <i>Solde reporté de l'exercice précédent</i>		-51'952.68	-117'864.32
Jahresergebnis / <i>Résultat de l'exercice</i>		80'111.42	65'911.64
<b>Gewinn-/ Verlustvortrag / <i>Report des bénéfiques / pertes</i></b>		<u><b>28'158.74</b></u>	<u><b>-51'952.68</b></u>
<b>EIGENKAPITAL / FONDS PROPRES</b>		<u><b>23'712'234.15</b></u>	<u><b>23'632'122.73</b></u>
<b>TOTAL PASSIVEN / TOTAL DES PASSIFS</b>		<u><b>25'944'392.55</b></u>	<u><b>24'555'852.88</b></u>

## ERFOLGSRECHNUNG

## COMPTE DE PERTES ET PROFITS

	2017	2016
	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Ertrag Obligationen <i>Rendements sur obligations</i>	1) 217'825.14	0.00
Ertrag Aktien <i>Rendements sur actions</i>	235'833.61	149'292.69
Ertrag Immobilienfonds <i>Rendements sur fonds immobiliers</i>	42'767.78	62'065.65
Übrige Zinserträge/-aufwände <i>Autres produits et charges d'interêts</i>	7'276.10	16'004.90
Realisierte und unrealisierte Kursdifferenzen Obligationen <i>Différences de cours boursiers réalisées ou non réalisées sur obligations</i>	3'476.71	173'109.14
Realisierte und unrealisierte Kursdifferenzen Aktien <i>Différences de cours boursiers réalisées ou non réalisées sur actions</i>	1'588'066.83	457'080.43
<b>Finanzertrag / Produits financiers</b>	<b>2'095'246.17</b>	<b>857'552.81</b>
1) Thesaurierende Fonds, im Vorjahr keine Ausschüttungen 1) <i>Fonds de capitalisation, pas de distribution durant l'exercice précédent</i>		
Spesen Wertschriften <i>Frais titres</i>	-3'856.42	-5'733.72
Management Fee <i>Management Fee</i>	-78'626.00	-76'896.75
Realisierte und unrealisierte Kursdifferenzen FW-Konten <i>Différences de cours boursiers réalisées ou non réalisées sur le compte courant étranger</i>	-621.43	0.00
Bildung / Auslösung Rückstellung Schwankungsreserven Wertschriften <i>Attribution / dissolution de réserves de fluctuation sur titres</i>	-1'240'000.00	0.00
<b>Finanzaufwand / Charges financiers</b>	<b>-1'323'103.85</b>	<b>-82'630.47</b>
<b>Finanzerfolg / Produits nets financiers</b>	<b>772'142.32</b>	<b>774'922.34</b>
Unterstützungsbeiträge laufendes Jahr bezahlt <i>Contributions de soutien payées durant l'exercice</i>	-521'090.00	-399'380.00
Veränderung Rückstellung Unterstützungsbeiträge <i>Modification provision pour contributions de soutiens alloués</i>	-57'550.00	-186'920.00
<b>Unterstützungsbeiträge / Contributions de soutien</b>	<b>-578'640.00</b>	<b>-586'300.00</b>

**ERFOLGSRECHNUNG**

**COMPTE DE PERTES ET PROFITS**

	2017	2016
	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Löhne	-14'400.00	-14'400.00
<i>Salaires</i>		
Übrige Löhne	-949.40	-2'340.40
<i>Autres salaires</i>		
AHV/ALV/IV/EO	-197.40	-367.40
<i>AVS/AC/AI/APG</i>		
Entschädigungen und Spesen Sitzungen	-19'210.25	-21'487.80
<i>Compensation et frais liés aux séances</i>		
<b>Personalaufwand / <i>Charges du personnel</i></b>	<b><u>-34'757.05</u></b>	<b><u>-38'595.60</u></b>
Beiträge	-2'258.00	-2'258.00
<i>Cotisations</i>		
Externe Buchhaltung	-18'821.60	-19'383.60
<i>Comptabilité externe</i>		
Sekretariat von Graffenried	-35'395.00	-34'065.25
<i>Secrétariat von Graffenried</i>		
Revision	-3'834.00	-4'312.00
<i>Révision</i>		
Rechts- und Beratungsaufwand	-3'095.50	-1'000.00
<i>Frais juridiques et frais de consultation</i>		
EDV	977.45	-5'000.00
<i>Informatique</i>		
PR: Jahres-/Projektheft/Prospekt	-15'676.20	-17'422.25
<i>RP: Brochure de projet/prospectus annuel</i>		
Sonstiger Aufwand	-531.00	-674.00
<i>Autres charges</i>		
<b>Übriger betrieblicher Aufwand / <i>Autres charges d'exploitation</i></b>	<b><u>-78'633.85</u></b>	<b><u>-84'115.10</u></b>
<b>JAHRESERGEBNIS / <i>RESULTAT DE L'EXERCICE</i></b>	<b><u>80'111.42</u></b>	<b><u>65'911.64</u></b>

## ANHANG / ANNEXE

### 1. Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Stiftung *Indications générales et commentaires relatifs à la fondation*

#### 1.1 Name, Rechtsform, Domizil / *Nom, forme juridique, domicile*

Unter dem Namen "fondia - Stiftung zur Förderung der Gemeindediakonie im Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund" besteht eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Die Stiftung hat ihren Sitz in Bern.

*Sous le nom "fondia - Fondation pour la promotion de la diaconie communautaire dans le cadre de la Fédération des Eglises protestantes de Suisse" il est constitué une Fondation au sens des articles 80 et suivants du Code civil suisse. La Fondation a son siège à Berne.*

#### 1.2 Zweck / *But de la Fondation*

Die Stiftung ist ein Werk der Diakonie im evangelischen Sinn und damit dem Dienst an Hilfsbedürftigen verpflichtet. Ihr Zweck ist die Initiierung, Förderung und Unterstützung sozialkirchlicher Tätigkeiten in neuen Aufgabenbereichen. Die Stiftung soll sich dabei insbesondere in den Dienst hilfsbedürftiger Frauen stellen und deren Interessen vertreten.

*La Fondation est une oeuvre de diaconie, au sens évangélique du terme et, de ce fait, vouée au service des personnes dans le besoin. Son but est la mise sur pied et la promotion d'activités sociales de l'Eglise dans des domaines nouveaux ainsi que le soutien de ces dernières. Ce faisant, la Fondation se mettra en particulier au service des femmes nécessitueuses et se chargera de sauvegarder leurs intérêts.*

#### 1.3 Stiftungsrat / *Conseil de Fondation*

Nicolasina ten Doornkaat, Stampa		Präsidentin / <i>Présidente</i>
Katharina Rita Kressmann, Vevey		Vizepräsidentin / <i>Vice-Présidente</i>
Rudolf Daniel Brunner, Hünibach		Mitglied / <i>Membre</i>
Sigwin Sprenger, Niederwil		Mitglied / <i>Membre</i>
Claire-Lise Favrod, Vevey		Mitglied / <i>Membre</i>
Urs Woodtli, Zürich		Mitglied / <i>Membre</i>
Roland Frey, Bremgarten b. Bern	(ab/depuis 01.01.2017)	Mitglied / <i>Membre</i>
Esther Gaillard-Zybach, Féchy	(ab/depuis 01.01.2017)	Mitglied / <i>Membre</i>
Franz Kurer, Herrliberg	(bis/jusqu'à 31.12.2016)	Mitglied / <i>Membre</i>
Hélène Isabelle Küng, Bex	(bis/jusqu'à 31.12.2016)	Mitglied / <i>Membre</i>
Lina Sutter, Roveredo	(bis/jusqu'à 31.12.2016)	Mitglied / <i>Membre</i>

## ANHANG / ANNEXE

### 1.4 Stiftungsvermögen / *Patrimoine de la Fondation*

Das Stiftungskapital von CHF 23'684'075.41 ist nach den allgemein anerkannten Regeln einer sorgfältigen, professionellen Vermögensanlage und unter angemessener Berücksichtigung ethischer Kriterien zu verwalten. Der Stiftungsrat regelt die Einzelheiten in einem Anlagereglement.

*Le capital de la fondation de CHF 23'684'075.41 doit être géré conformément aux règles de diligence et de professionnalisme généralement reconnus en matière d'investissement et en tenant compte de façon adéquate de critères éthiques. Les détails sont réglés dans un règlement des placements élaboré par le Conseil de Fondation.*

### 1.5 Reglemente / *Règlements*

Anlagereglement vom 16. September 2016 / *Règlement des placements du 16 septembre 2016*  
Spesenreglement vom 6. August 2012 / *Règlement des dépenses du 6 août 2012*

### 1.6 Anzahl Mitarbeiter / *Nombre de collaborateurs*

Weniger als 10 Vollzeitstellen.  
*Moins de 10 emplois à plein temps.*

## 2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze *Informations sur les principes utilisés dans les comptes annuels*

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Rechts, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

*Les présents comptes annuels ont été établis en conformité avec les principes du droit suisse, et en particulier des articles sur la tenue de comptabilité et la présentation des comptes commerciaux du code des obligations (art. 957 à 962).*

Die Wertschriften werden zu Marktwerten bewertet.  
*Les titres sont évalués aux cours du marché.*

ANHANG / ANNEXE

3. Erläuterungen der Positionen der Bilanz  
*Commentaires relatifs aux positions du bilan*

3.1 Wertschriften / <i>Titres</i>	31.12.2017	31.12.2016
	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Obligationen in CHF / <i>obligations en CHF</i>	8'506'630.00	3'815'630.00
Obligationen FW in CHF / <i>obligations devises étrangères en CHF</i>	4'103'212.00	8'422'549.00
Aktien Schweiz / <i>actions suisses</i>	4'577'972.00	4'387'114.00
Aktien Ausland / <i>actions étrangères</i>	3'366'436.00	3'503'732.00
Immobilienfonds / <i>fonds immobilier</i>	2'632'912.00	2'722'166.00
<b>Total Wertschriften / <i>Total des titres</i></b>	<b><u>23'187'162.00</u></b>	<b><u>22'851'191.00</u></b>

3.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve <i>Objectifs et calcul de la réserve de fluctuation sur titres</i>	2017	2016
	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1. <i>Montant de la réserve de fluctuation sur titres au 1.1.</i>	500'000.00	500'000.00
Bildung/Auflösung zulasten der Erfolgsrechnung <i>Attribution/dissolution à la charge du compte de pertes et profits</i>	1'240'000.00	0.00
<b>Wertschwankungsreserve am 31.12. <i>Réserve de fluctuation sur titres au 31.12.</i></b>	<b><u>1'740'000.00</u></b>	<b><u>500'000.00</u></b>

Zielgrösse der Wertschwankungsreserve <i>Valeur cible de la réserve de fluctuation sur titres</i>		
- 12% auf Obligationen / <i>obligations</i>	1'513'181.04	1'468'581.48
- 30% auf Aktien / <i>actions</i>	2'383'322.40	2'367'253.80
- 30% auf Gold / <i>or</i>	0.00	0.00
- 20% auf Immobilien / <i>immobilier</i>	526'582.40	544'433.20
	<u>4'423'085.84</u>	<u>4'380'268.48</u>
Wertschwankungsreserve am 31.12. <i>Réserve de fluctuation sur titres au 31.12.</i>	1'740'000.00	500'000.00
<b>Reservedefizit / <i>Déficit de réserve</i></b>	<b><u>-2'683'085.84</u></b>	<b><u>-3'880'268.48</u></b>
	-61%	-89%

Die reglementarsiche Wertschwankungsreserve übersteigt die gesetzlich maximal zulässige Höhe gemäss Art. 960b, Abs. 2 OR im Berichtsjahr um CHF 249'300 / *La réserve de fluctuation sur titres excède le plafond légal au sens de l'art. 960b, al. 2 CO de CHF 249'300 durant l'exercice sous revue.*

## ANHANG / ANNEXE

### 3.3 Hypothekarisch gesicherte Darlehen *Prêts hypothécaires*

Der Zinssatz der hypothekarisch gesicherten Darlehen  
ist 0.5% unter dem Zinssatz der Migrosbank für variable Hypotheken

*Le taux d'intérêt des prêts hypothécaires est de 0,5% en dessous  
du taux d'intérêt variable de la banque Migros.*

Zinssatz 2017: 1,5% (Vorjahr: 1,5%)

Darlehensnehmerin: Stiftung suchttherapiebärn, Bern

Sicherstellung: Namensschuldbriefe CHF 500'000, I. Rang, Wohnliegenschaft in Bern

*Taux d'intérêt 2017: 1,5 % (contre 1,5 % pour l'exercice précédent)*

*Emprunteuse: Fondation suchttherapiebärn, Berne*

*Garantie: cédules hypothécaires nominatives CHF 500'000, 1er rang, immeuble  
résidentiel à Berne*

### 3.4 Rückstellung für gesprochene Unterstützungsbeiträge *Provision pour contributions de soutiens accordées*

Auf den Bilanzstichtag waren folgende

Unterstützungsbeiträge gesprochen:

*A la date de la clôture du bilan les contributions de soutien  
sous-mentionnées ont été accordées:*

	31.12.2017	31.12.2016
	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Für / pour 2015	0.00	12'000.00
Für / pour 2016	10'000.00	28'900.00
Für / pour 2017	44'350.00	211'400.00
Für / pour 2018	262'000.00	106'000.00
Für / pour 2019	99'500.00	0.00
	<u>415'850.00</u>	<u>358'300.00</u>

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der fondia - Stiftung zur Förderung der Gemeindediakonie im Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der fondia - Stiftung zur Förderung der Gemeindediakonie im Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

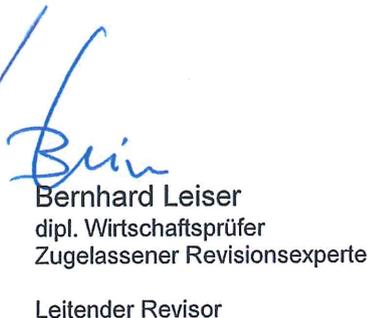
Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

Gümligen, 9. März 2018

T+R AG



Eveline Baeriswyl  
dipl. Expertin in Rechnungslegung und Controlling



Bernhard Leiser  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)